

Presse - News

Sieben der insgesamt 18 Nachwuchstalente, die 2010 eine Förderung durch die ADAC Stiftung Sport erhalten, sind bereits erfolgreich in die neue Motorsportsaison gestartet. Hermann Gassner jr. (21/Ainring) meisterte seine Premiere bei der Rallye-WM. Felix Herbold (24/Ismaning) glänzte bei der ADAC Wikinger Rallye mit einem Divisionsieg. Mark Wallenwein (22/Stuttgart) trumpschte mit fünf Bestzeiten auf.

Beim Auftakt der ADAC Formel Masters wurde Patrick Schraner (19/Ingolstadt) zum großen Gewinner. Seinen neuen Klassen-Kollegen Mario Farnbacher (17/Lichtenau) und Pascal Wehrlein (15/Worndorf) gelang ebenfalls ein erfolgreicher Einstieg. Im Zweiradsport legte Motocross-Ass Henry Jacobi (13/Bad Sulza) einen Traumstart hin. Die professionelle Vorbereitung der Sportler in den Wintermonaten zahlt sich jetzt aus.

Auftrag mit Bravour erledigt. Unter teilweise extremen Bedingungen bewältigte der deutsche Rallye-Meister **Hermann Gassner jr.** (21/Ainring) seinen ersten WM-Lauf in Schweden. Es handelte sich dabei um die einzige Schnee-Rallye im WM-Kalender. Für Gassner jr. und seine Beifahrerin Kathi Wüstenhagen war der weiße Untergrund eine völlig neues Terrain bei einer Rallye. Am Ende sprang Platz 32 mit dem Mitsubishi Lancer Evo IX in der Gesamtwertung heraus. Für einen Lehrling absolut o.k..



Für einen ordentlichen Paukenschlag sorgte der schwäbische Rallye-Nachwuchspilot **Mark Wallenwein** (22/Stuttgart). Gleich bei der Premiere mit dem Skoda Fabia S2000 führte er am ersten Tag das Feld der ADAC Wikinger-Rallye an. Bis zum Schluss gelangen ihm trotz Dauerregens fünf Bestzeiten. Ein kleiner Fehler am letzten Wertungstag verhinderte zwar den Gesamtsieg in der Division 1, der dritte Podestplatz sorgt aber für einen weiteren Motivationschub.



Rallye-Talent **Felix Herbold** (24/Ismaning) startet bestens in die neue Saison. In einem neuen Team und mit einem neuen Auto gewann er bei der Wikinger Rallye am Steuer eines Honda Civic R3 die Division 2 für zweiradgetriebene Fahrzeuge bis 2,0 Liter Hubraum. In der Gesamtwertung der Deutschen Rallyemeisterschaft (DRM) liegt der Bayer vom vogtländischen Robot Racing Team auf Platz 8.



Für **Patrick Schraner** (19/Ingolstadt) hätte es zu Beginn seiner zweiten Formel-Saison nicht besser laufen können. Er triumphierte bei den ADAC Formel Masters am vergangenen Wochenende doppelt. Der Kfz-Mechatroniker-Lehrling gewann in Oschersleben zwei von drei Rennen und geht als Tabellen-Erster in die nächste Runde. Ein Achtungszeichen setzten auch die Kartaufsteiger **Pascal Wehrlein** (15/Worndorf) und **Mario Farnbacher** (17/Lichtenau). Wehrlein gelang nach einer Safety Car-Phase und einem Re-Start im ersten Lauf als Dritter der Sprung aufs Podest. Farnbacher war in zahlreiche Duelle verstrickt. Der jüngste Spross der bekannten fränkischen Rennfahrerfamilie wurde im Formel ADAC powered by Volkswagen zweimal Sechster und einmal Fünfter. (Foto: Susanne Roßbach)



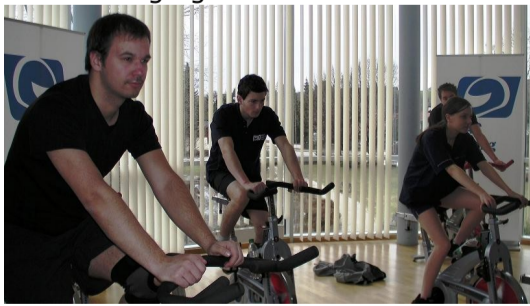
Ein Auftakt nach Maß gelang dem erst 13-jährige Thüringer **Henry Jacobi** (Bad Sulza). Das Nesthäkchen unter den Fahrern, die von der ADAC Stiftung Sport betreut werden, deklassierte seine Gegner in der Deutschen Jugend Motocross Meisterschaft nahezu. Mit seiner 85 ccm-KTM gewann er in Laubus-Eschbach alles, was es zu holen gab. Mit zwei Siegen ist er Spitzenreiter in der Tabelle.



Die Motorradrundstrecken-Piloten **Maximilian Eckner** (13/Dresden), **Philipp Öttl** (13/Ainring), **Michael Ecklmaier** (14/Gars), **Luca Grünwald** (15/Waldkraiburg) und **Luca Amato** (13/Köln) gehen am 25. April erstmals in dieser Saison an den Start. Eckner zählt zu den Favoriten im ADAC Junior Cup und nahm im Vorfeld der Saison am 3,5-tägigen Einführungslehrgang des Cups im italienischen Magione teil. Ecklmaier und Öttl, die aus der Nachwuchsklasse in die Internationale Deutschen Meisterschaft bis 125 ccm aufgestiegen sind, nutzten dort ebenfalls die Chance, um sich für die Rennen fit zu machen.



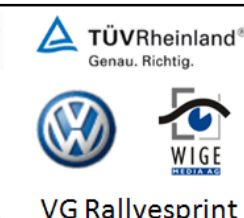
Fitness und Ernährung sind für die 18 Youngster keine Fremdworte. Sie wurden dazu im Winter in einem speziellen Fitness-Seminar in der Gesundheitsakademie Chiemgau in Bad Endorf vier Tage geschult. Leistungsdiagnostische Untersuchungen und Trainingspläne standen im Mittelpunkt des Programms. Das Fitness-Seminar war die Premiere der Zusammenarbeit zwischen der ADAC Stiftung Sport und der Deutsche Post Speed Academy. Beide Institutionen nutzen seit 2010 Synergien, um deutsche Nachwuchspiloten noch effektiver auf eine erfolgreiche Karriere vorzubereiten.



Dank an unseren Förderkreis:

ADAC Berlin Brandenburg e.V.
ADAC Hansa e.V.
ADAC Hessen-Thüringen e.V.
ADAC Mittelrhein e.V.
ADAC Niedersachsen-Sachsen Anhalt e.V.
ADAC Nordbaden e.V.
ADAC Nordbayern e.V.
ADAC Nordrhein e.V.
ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.

ADAC Pfalz e.V.
ADAC Saarland e.V.
ADAC Sachsen e.V.
ADAC Schleswig-Holstein e.V.
ADAC Südbaden e.V.
ADAC Südbayern e.V.
ADAC Westfalen e.V.
ADAC Weser Ems e.V.
ADAC Württemberg e.V.



Zur **Löschung** aus dem Verteiler, bitte eine Email mit dem Betreff „Stiftung AKTUELL –Storno“ an ralf.teltscher@adac.de.

IMPRESSUM: ADAC Stiftung Sport - Am Westpark 8 - 81373 München
Tel: (089) 743 09-304 . Fax: (089) 743 09-500